



Albanien Durch die Schluchten des Balkan - verkürzt

Reisetermin
06.06.26 - 22.06.26



Charakter/Idee der Reise:

- + Diese Reise hat diverse Höhepunkte: Das noch ursprüngliche Albanien & die Adriaküste.
- + Kirchen und Klöster sind immer wieder zu sehen, aber auch viel Natur, Bauernhöfe sowie Märkte & Basare.
- + Immer wieder Mal „Land & Leute“, aber auch Weltkulturerbestätten, sowohl Programm als auch individuelle Freizeit.
- Infrastruktur zum Teil gut, zum Teil mäßig. An vielen Stellen wird daran gearbeitet.

VORBEREITUNG

Reisedokumente*: Reisepass oder Personalausweis (nach Reiseende noch 6 Mon. gültig), Grüne Karte, evtl. Internationaler Führerschein

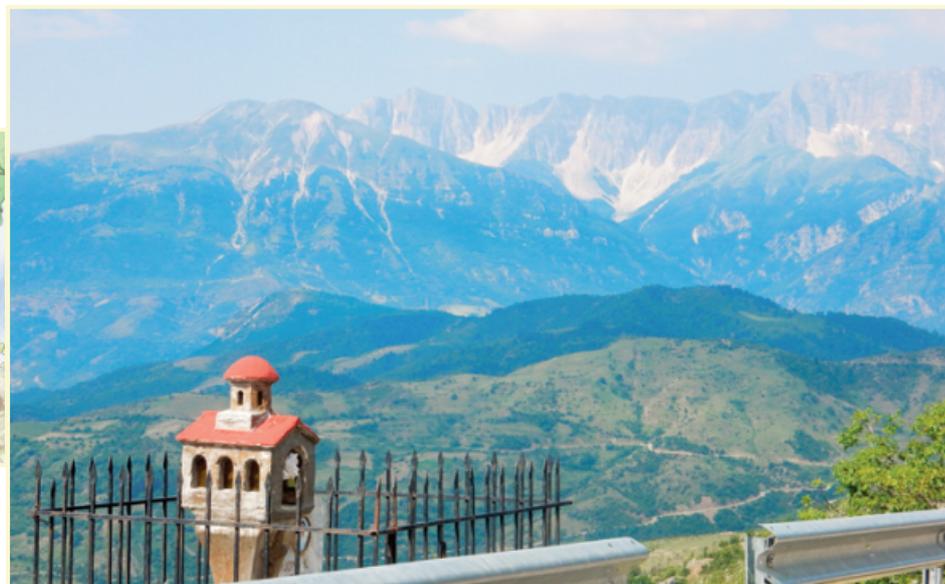
Visum*: nicht erforderlich

CB-Funk: nicht erforderlich

Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

Impfung: keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grüne Karte). Kontrollieren Sie, dass keins der Länder, die wir mit den Autos bereisen, durchgestrichen ist, ggf. müssen Sie bei Ihrer Versicherung eine Erweiterung anfragen. Da die landestypischen Deckungssummen sehr gering sind, empfehlen wir einen Versicherungsschutz, der auch von anderen verursachte Schäden am eigenen KFZ abdeckt (ggf. Vollkasko/Auslandsschadenschutz).



Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis, ein Amtstierärztliches Attest und einen Tollwutantikörpernachweis (Titer nachweis) zur Wiedereinreise in die EU. In den meisten öffentlichen Gebäude, Geschäfte, Restaurants etc. sind Hunde nicht gestattet.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet für die Reise im April statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich (termin folgt). Ca. 10 Tage später bieten wir zusätzlich eine Online-Besprechung an, bei der weitere Fragen geklärt werden können.

TOUR-LOGISTIK

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Skopje. Ihre Anreise hierhin geschieht individuell.

Reiseleitung: Ihre Reiseleitung informiert regelmäßig über Etappen und Tagesprogramme. Bei Bedarf wird sie von einheimischen Begleitern unterstützt.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Wir empfehlen, die Grenzen als Gruppe zu passieren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den anderen Etappen dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse: Die Straßen haben alle Sorten von Belag und Zustand und auf einigen Etappen gibt es Baustellen. Es gibt immer wieder mal Engstellen

und einspurige Straßen, vor allem in den Bergetappen. Aus diesem Grund sollten Caravaner und Besitzer von Mobilien über 10m Länge ihr Fahrzeug gut im Griff haben und vor Buchung Rücksprache mit uns halten. Der Shipkapass (E85) ist ganzjährig für Kfz über 10t gesperrt.

Stellplätze: Bei einigen Stellplätzen handelt es sich um sogenannte Hotelstellplätze (befestigter Parkplatz an einem Hotel mit Infrastruktur im Hotel), einige Standorte sind richtige Campingplätze im deutschen Sinne.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist fast täglich gewährleistet. Entsorgung: Kassettoilette täglich, Tank alle 2-3 Tage möglich. Füllung von Gasflaschen kann nach Rücksprache mit dem Reiseleiter organisiert werden.

Mobilitätsindex: 3

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Ca. 35% der Besichtigungen entsprechen Stufe 1 und 45% entsprechen Stufe 2, der Rest ist schwer. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reise-rollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Lebensmittel: ☞ In den Städten gibt regelmäßig Supermärkte. Gluten- und laktosefreie Produkte sind in einigen größeren Supermärkten erhältlich.

Sicherheit: ☞ In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Klima: ☞
Beste Reisezeit Mai - August.

Bekleidung: ☞

Kommunikation: Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Für außereuropäische Länder, in denen wir uns länger aufhalten z.B. Albanien, lohnt es sich, nicht nur für die Nutzung des Internets, eine lokale Telefonkarte zu besorgen. Mir Tours organisiert im Rahmen des Programms die Möglichkeit, eine solche Karte zu kaufen. Nähere Details zu Kosten/Anschaffung finden Sie in der Teilnehmermappe.

Fähre: nicht erforderlich

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

Zusatzkosten/Reisekasse:

bis 60,- € pro Fahrzeug für Maut, Grenzgebühren und Versicherungen

ca. 24€ pro Person/Tag für Ihre individ. Lebenshaltungskosten

ca. 25€ pro Person für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Kraftstoffpreis:

Zur Verdeutlichung der unterschiedlichen Bepreisungen, hier mal die Durchschnittspreise der letzten 2 Monate.

	Eurodiesel:	Super
SLO	1,51 - 1,60€	1,45 - 1,55€
HR	1,49 - 1,61€	1,50 - 1,60€
SRB	1,67 - 1,75€	1,54 - 1,62€
BUL	1,27 - 1,35€	1,27 - 1,35€
MK	1,25 - 1,40€	1,30 - 1,50€
ALB	1,70 - 1,80€	1,70 - 1,85€
MNE	1,35 - 1,45€	1,45 - 1,55€

Geldwechsel: Problemlos ☑
In Städten kann man Landeswährung am Automat ziehen.

PFLICHTANGABEN

Stichtag: 28.02.2026
Am darauffolgenden Werktag entscheiden wir, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind; gebuchte Teilnehmer werden per E-Mail informiert. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 30.04.2026
Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

Zahlung: bei Buchung 10%
Restzahlung zum 07.05.2026

Stornokosten: in % vom Reisepreis; dies ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 20%
29. - 10. Tag vor Reise = 30%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die deutschsprachige **Reiseleitung** wird Sie am Anreisetag in Skopje treffen und Sie bis zum Morgen des 17. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/ Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhandenen Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

☞ = wie in Westeuropa

☑ = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visa und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Programm:

1.Tag 06.06.2026 Skopje

Die Tour beginnt in der nordmazedonischen Hauptstadt Skopje. Die Teilnehmer, die die komplette Route 27 gebucht haben, sind heute auf Stadtbesichtigung und werden am Nachmittag wieder zum Platz zurückkehren. Nachdem Sie sich eingerichtet haben, wird der Reiseleiter Sie ein wenig einweisen und am frühen Abend werden die neuen Teilnehmer bei einem kleinen Umtrunk offiziell in die Gruppe aufgenommen.

Camping, Umtrunk

2.Tag 07.06.2026 Skopje

In 15 min. sind wir mit dem Bus in der von Bergen umgebenen Landeshauptstadt, die durch den Fluss Varda in das alte orientalische und das neue moderne Skopje geteilt ist. Die Altstadt besteht aus vielen kleinen pittoresken Gässchen, in denen Handwerker - getrennt nach Zünften - ihre Ware feilbieten. Bemerkenswert sind die vielen Goldschmieden, die alleine drei Gassen belegen. Der heute noch größte Basar auf dem Balkan, auf dem so gut wie alles angeboten wird, stammt noch aus der Zeit, als hier in Skopje die alte Seidenstraße endete. Auffallend sind die vielen Minarette, die sich über den Dächern der Altstadt erheben. Unter anderem besuchen wir die Mustafa-Pascha-Moschee, die Erlöser Kirche Sveti Spas, die türkische Festung und die gut erhaltene Karawanserei. Danach bleibt wie immer Zeit zur freien Verfügung.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt

3.Tag 08.06.2026 Skopje - Ohrid See

Auf dem Weg zur Perle Mazedoniens wählen wir heute die schöne 100km lange Panoramastraße durch den Mavrovo Nationalpark. Sie führt über hohe Pässe, durch grüne Täler, tiefe Schluchten mit rauschenden Bächen und steilen Felswänden, hinter denen sich immer wieder schneebedeckte Gipfel zeigen. Die Mittagspause bietet sich am großen Debar-Stausee in der Nähe der albanischen Grenze an. Die Traumstraße nimmt kein Ende und so führt sie hinter Debar an türkisfarbenen Seen und kleinen malerischen Dörfchen vorbei, die an den Berghängen zu kleben scheinen. Wer möchte, kann auf dieser Strecke zwei mittelalterliche Klöster in den Bergen besuchen. In Struga wird der Ohrid See erreicht und hier schlagen wir am Seeufer unser Lager auf.

Camping

4.Tag 09.06.2026 Ausflug Prespan See

Wir machen eine Bustour zum Prespan See, dem Zwilling des Ohrid Sees. Die Fahrt geht vom Ufer des Ohrid Sees auf den 1568m hohen Livada Pass im Galicica Nationalpark hinaus, von dem sich eine phantastische Aussicht auf beide Seen und das Hinterland von Albanien und Griechenland bietet. Beobachten Sie Pelikane & Flamingos und probieren Sie die köstlichen, frisch gebratenen Sprotten. Am Nachmittag halten wir noch einmal in Ohrid an, damit wir uns einen kleinen Eindruck vom Ort machen können. Von der Festungsanlage hoch über der Stadt hat man eine tolle Aussicht. Auf dem Weg hinunter zur Altstadt sehen wir römische Ausgrabungen, Kirchen & Kapellen und entdecken in einer schmalen Gasse das heute wieder intakte Amphitheater, in dem 1000 Besucher Platz finden.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt, Essen

5.Tag 10.06.2026 Ohrid See

Der Tag ist für Ihre individuellen Interessen reserviert. Unweit von unserem Stellplatz kann man sowohl mit dem kleinen Ausflugsdampfer als auch mit dem Taxi nach Ohrid fahren. Schauen Sie sich die verschiedenen Sakralbauten an oder suchen Sie nach Ohrid-Perlen. Die bezaubernde Kleinstadt mit ihrer breiten gepflasterten Fußgängerzone, die großzügig in Hafentempel und Uferpromenade verläuft, vermittelt dem Besucher einen besonderen mediterranen Flair. Die vielen Restaurants und Straßencafés bieten gemütliche Pausenplätze.

Camping

6.Tag 11.06.2026 Ohrid - Gërmenj

Noch einmal am See entlang fahrend, kommen wir an einen kleinen Grenzposten, der nur selten von Ausländern genutzt wird. Hier verlassen wir das schöne Mazedonien. Von Pogradeci führt unser Weg über teils schmale albanische Landstraßen bergauf und bergab durch spärlich bewohntes Gebiet. Kühe, Schafe und Ziegen sehen wir rechts und links der Straße, genauso wie die ersten berühmten kleinen Bunker. An einer Forellenzucht unweit der griechischen Grenze verbringen wir die Nacht.

Camping, Guide

7.Tag 12.06.2026 Gërmenj - Gjirokaster

Mit Blick auf das ferne schneebedeckte Bergmassiv des Nemercka und Dhembal Gebirges, starten wir am Morgen Richtung Westen. Über schmale malerische Panoramastraßen, durch tiefe felsige Schluchten mit rauschenden Bächen und kleinen Dörfern in fruchtbaren Tälern erreicht man unterhalb der mittelalterlichen Zollburg zur Mittagszeit die Kalcyra Schlucht. Von hier sind es noch gut 50km zum Etappenziel in Gjirokaster.

Camping, Guide

8.Tag 13.06.2026 Gjirokaster

Wir besichtigen die Altstadt. Gjirokaster ist auch als „Stadt der Steine“ bekannt und wurde schon in kommunistischen Zeiten als besonderes Kleinod der Balkanarchitektur geschützt. Der örtl. Guide wird uns unter anderem Geschichten über König Pyrrhus, den Nationalhelden Skanderbeg und den Diktator Hodscha erzählen.

Camping, Guide/örtl. Führer, Essen, Eintritt

9.Tag 14.06.2026 Gjirokaster - Sarande

Etwas südlich von Gjirokaster führt eine steile Straße nach Westen auf den Muzine Pass. Hier kann man das erste Mal das Ionische Meer am Horizont erahnen. Nach einem weiteren Stück Fahrt auf kurvigen Landstraßen kommt man erst an einen Stausee, bezahlt Eintritt und fährt weiter zum „Blauen Auge“. In albanisch 'Syri i kalter' genannt, ist die Karstquelle eine der wasserreichsten Quellen des Balkans. Es ist faszinierend, über der Stelle zu stehen, wo das Wasser von unten aus der Erde hochquillt. Dem Wasserlauf folgend erreichen wir Sarande. Die Stadt liegt in einer geschützten Bucht 8km gegenüber der griechischen Insel Korfu.

Camping, Guide

10.Tag 15.06.2026 Sarande

Hier, im Süden Albanien, stehen wir unweit einer wichtigen Ausgrabungsstätte. Wir besichtigen ausgiebig die Ruinen der antiken römischen Hafenstadt, deren Überreste zum Teil bis in die Bronzezeit zurück reichen. Nach dem Mittagessen steht der Rest des Tages zur freien Verfügung.

Camping, Transfer, Guide/örtl. F., Eintritt, Essen

11.Tag 16.06.2026**Sarande - Llogar Pass**

Die Tagesetappe beträgt ca. 100km. Am Vormittag verlassen wir Sarande auf der kaum befahrenen, traumhaften Küstenmagistrale. Mal auf 500m hinauf, dann wieder hinab, durch enge verschlafene Dörfchen und vorbei an kleinen Badebuchten mit weißen Stränden. Dann erreichen wir auf 850m Höhe unter riesigen Pinien im Nationalpark Lungare unseren Stellplatz, auf dem wir eine ruhige kühle Nacht verbringen.

Camping, Guide

12.Tag 17.06.2026**Llogar Pass - Berat**

Bei der bewaldeten Abfahrt hinunter zur Küste spenden riesige Schwarzkiefern Schatten auf den langen Serpentin. Von dieser traumhaften, neuen Straße reicht der Blick aufs Meer und die Hafenstadt Vlorë, die mit einer prachtvollen Strandpromenade zu einer Pause einlädt. Schon bald dahinter biegen wir ab nach Berat, einer weiteren Stadt mit osmanischem Flair. Gemeinsam besuchen wir am Nachmittag die historische Altstadt, die auch Weltkulturerbe ist.

Camping, Guide/örtl. Führer, Transfer, Eintritt

13.Tag 18.06.2026**Berat - Vorë (Tirana)**

Da wir die nächsten zwei Nächte auf einem Hotelparkplatz nahe der Einfallstraße übernachten, empfiehlt es sich, heute erst am Nachmittag im Vorort Tiranas anzukommen. Wir empfehlen daher, etwas Zeit in Durres zu verbummeln. Die Hafenstadt hat eine tolle Corniche entlang des Ufers. Genießen Sie die Sonne! Alternativ erfreut sich auch das Schwimmbad am Stellplatz großer Beliebtheit.

Camping, Guide

14.Tag 19.06.2026**Vorë (Tirana)**

In der pulsierenden exotischen Landeshauptstadt herrscht Goldgräberstimmung. An den Stadträndern investieren Westeuropäer und Russen große Summen als Geldanlagen in moderne Industriegebiete. Tirana ist mit 620.000 Einwohnern wirtschaftliches, kulturelles, akademisches und politisches Zentrum Albanien. Wir besichtigen die Stadt, sehen ein paar wichtige bzw. interessante Gebäude wie die Residenz von Hodscha. Auch für ein Museum ist Zeit, ehe Sie Ihren eigenen Interessen nachgehen können. Am Nachmittag fährt der Bus uns zurück in den Vorort.

Camp., Guide/örtl. Führer, Bus, Eintritt

15.Tag 20.06.2026**Vorë (Tirana)**

Die heutige Besichtigung bringt uns zuerst in das nur 6 km entfernte Preza, wo vor fast 600 Jahren von den Osmanen eine Burg errichtet wurde. Von dieser hat man einen tollen Rundumblick zum 15km entfernten Meer, zur albanischen Hauptstadt und zu unserem nächsten Ziel Kruja. Die ehemalige mittelalterliche Hauptstadt hat eine orientlich anmutende Straße mit Handwerks- und Kunstläden für die letzten Souvenireinkäufe. Hoch über den Dächern der Stadt am Fuße einer steilen, unüberwindbaren Gebirgskette sind die Ruinen der Skanderbeg Festung mit dem gleichnamigen Museum. Nach dem Besuch geht es zum Mittagessen, damit wir ausreichend gestärkt für eine Weinprobe sind. Auch wenn Albanien eine lange Weinbautradition hat, trinkt man eher Raki. Der Anbau von Wein ist bis auf ein paar wenige Weingüter westlichen Standards in Kleinbäuerlicher Hand.

Camp., Guide/örtl. Führer, Bus, Eintritt, Essen, Weinprobe

16.Tag 21.06.2026**Vorë - Ulcinj**

Bei Shkoder verlassen wir das Land der gastfreundlichen Skipetaren und verabschieden uns von unserem einheimischen Begleiter. Im Schatten der Schwarzen Berge passieren wir die Grenze zu Montenegro. Auf einer schmalen kurvenreichen Bergstrecke geht es hinunter zur Adria. Der Campingplatz Safari liegt direkt am schwarzen Sandstrand im Schatten großer Pinien.

Camping, Essen

17.Tag 22.06.2026**Ulcinj**

Am Morgen verabschieden wir uns voneinander und jeder tritt seinen Heimweg oder die Straßen zu neuen Zielen individuell an. Natürlich können Sie auch vor Ort verlängern und den flachen sauberen Strand mit türkisfarbenem Wasser bei ca. 20 bis 25°C noch ein paar Tage genießen, bevor es entlang der kroatischen Adria nach Hause geht.

Stand 04/2025
Änderungen Vorbehalten